

Ralf Eming

**Wissenschaft und Kolonialismus.  
Grundzüge der akademischen Konstruktion  
außereuropäischer Welten vom  
18. bis zum 20. Jahrhundert**

**Kurseinheit 3:  
Wissenschaft und das koloniale Erbe:  
Das Beispiel der Orientalismus-Debatte**

**kultur- und  
sozialwissenschaften**

---

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und Verbreitung sowie der Übersetzung und des Nachdrucks, bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form (Druck, Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung der FernUniversität reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

# Inhaltsverzeichnis

<b>I. Befangenheiten der nachkolonialen wissenschaftlichen Fremdwahrnehmung</b>	3
<b>II. Quelleninterpretation: Islam und Wissenschaft</b>	5
<b>III. Edward Saids Orientalismus-These</b>	12
1. Worldliness – Zur Person Edward Saids	13
2. Das Werk <i>Orientalism</i>	18
2.1 Inhaltlicher Kurzüberblick	19
2.2 Die theoretischen Überlegungen	21
2.3 Das historische Phänomen	26
3. Fortführung und Selbstkritik	30
<b>IV. Reaktionen auf <i>Orientalism</i></b>	33
1. Rezeption in der westlichen Wissenschaft	33
2. Rezeption im Nahen und Mittleren Osten	35
<b>V. Weiterführungen und Einflüsse</b>	37
1. Said Stellung in der gegenwärtigen Wissenschaft	37
2. Subaltern Studies	39
3. Invention of Tradition	41
4. Postcolonial Studies	44
<b>VI. Mehr als Orientalismus: Kritik an eurozentrischen Konzepten</b>	46
1. Kritik der Ethnologie durch William Arens	46
2. Kritik der Altertumswissenschaften durch Martin Bernal	48
3. Kritik des Eurozentrismus durch James Blaut	49
<b>VII. Orientalismus: Vorschlag einer Arbeitsdefinition</b>	51
1. Orientalismus und Machtfragen	51
2. Wissen und Repräsentation	55
3. Zusammenfassung	58
<b>VIII. Orientalismus in Aktion?</b>	62
<b>IX. Ausblick und Schluss</b>	65
<b>X. Literaturverzeichnis</b>	67
1. Lesehinweise	67
2. Ausgewählte Schriften Edward Saids	67
3. Quellen	68
4. Literatur	68
<b>XI. Textanhang I: Edward Said</b>	77
<b>XII. Textanhang II: Jürgen Osterhammel</b>	93